

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand 01/2025

FUGENVERGUSSMASSE E – N2

POLYMERBITUMENVERGUSSMATERIAL

ALLGEMEINE ANGABEN

I EINSATZGEBIETE

ESTOL Fugenvergussmasse E wird zum Vergießen von Beton- und Asphaltfugen verwendet.

II EIGENSCHAFTEN

ESTOL Fugenvergussmasse E ist eine bituminöse Heißvergussmasse („N2“).

III PRODUKTDATEN

Konsistenz:	fest, nach dem Aufschmelzen flüssig.
Dichte:	ca. 1,1 g / cm ³
Verarbeitungstemperatur:	150 °C bis 180 °C

VERARBEITUNGSHINWEISE

IV ÄUSSERE BEDINGUNGEN

- Bodentemperatur min. 5 °C.
- Der Untergrund muss trocken sein.
- Oberflächen der Fuge müssen sauber sein.

V VERARBEITUNG

Die Vorgaben der ZTV Fug-StB 15 sind einzuhalten. ESTOL Fugenvergussmasse E in einem indirekt beheizten, thermostatgesteuerten Rührwerk, langsam auf die Verarbeitungstemperatur aufzuschmelzen. Dabei sobald möglich das Rührwerk einschalten. Die zu vergießende Fuge reinigen, z.B. durch ausblasen mit Pressluft; Flanken mit ESTOL Primer grundieren. Nach Trocknung des Primers die Fuge mit ESTOL Fugenvergussmasse E bodeneben vergießen. Die Tiefe der zu bearbeitenden Fuge muss mindestens das 1,5 Fache der Breite sein. ESTOL Fugenvergussmasse E maximal zweimal aufschmelzen um eine Veränderung Produkteigenschaften zu verhindern.

VI VERBRAUCH

Ca. 1,1 kg je l Hohlraum.

VII REINIGEN DER ARBEITSGERÄTE

Verarbeitungsgeräte können mit Benzin, Diesel oder Heizöl gereinigt werden. Zum Reinigen der Hände Handwaschpaste für Bitumenverunreinigungen verwenden.

VIII GEBINDE

10 kg und 20 kg Kartonblocks

IX LAGERUNG

Ein Jahr lagerfähig. Kühl und trocken, nicht im Freien lagern.

X HINWEIS

Diese Angaben beruhen auf Erfahrungswerten und dienen zur unverbindlichen Beratung. Bei Fragen steht Ihnen unsere technische Abteilung zur Verfügung.

Gültige Normen, Vorschriften und Gesetze (z.B. bezüglich Arbeitssicherheit oder Bauweise) sind einzuhalten.

Die Mitarbeiter müssen im Umgang mit heißen Produkten geschult sein.